

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AC · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSAD55



Grange des Pères, rouge

Region: Languedoc
Erzeuger: Domaine de la Grange des Pères – Aniane (Hérault)

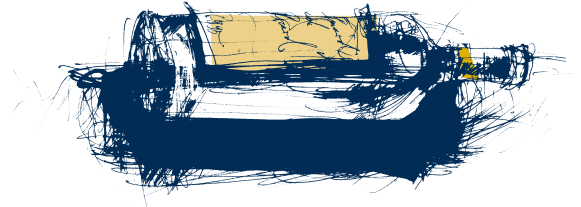
Rebsorten: Cabernet Sauvignon, Mourvèdre, Syrah
Bestell-Nr.: FLA120107

Ein erotisches Weingemälde, zweifellos zu den besten Gewächsen Frankreichs zählend, ein unkopierbarer Individualist, einer der großen Weinsolitäre der Welt. 97-99 PdP-Punkte!

Laurent Vaillé ist der geniale Schöpfer des Grange de Pères. Uneingeschränkt wird er von den meisten Winzern der Region als derzeitige Nummer 1 des Languedoc angesehen. Und seine 2007er Pretiose aus einem ganz großen Jahr ist, und lassen Sie es mich bitte so deutlich sagen, der beste Stoff, den Laurent Vaillé bis dato vinifiziert hat, bei aller Qualität der grandiosen Vorgängerjahre! Bereits die betörende Nase verströmt nobelste Mineralität, edle Gewürznoten, reife Sauerkirschen und rote Beeren vom Feinsten. Und wie in allen großen Jahrgängen der Domaine sind aufgrund der charakteristischen Aromen der Syrahtraube mit ihren fabelhaften salzig-mineralischen Noten deutliche Anklänge an die teuersten Weltklasseweine von der Côte Rôtie oder aus Hermitage unüberschmeckbar: Ein komplexes Bündel von Cassis- und traumhaft schönen, leicht süßlichen Wald- und Blaubeerenaromen, dazu zartes Rauchfleisch, Thymian, frische Minze und feinste orientalische Würze. Am Gaumen fasziniert dieser edle Wein mit einer fabelhaft finessenreichen und kühlen Stilistik, die so anders ist als fast alles, was es sonst im Languedoc gibt und wiederum Assoziationen weckt an berühmte Weinpersönlichkeiten bester Provenienz aus Hermitage, dem Bordelais, aber auch dem Burgund. Neben der hochkomplexen, kühlen Frucht betören zutiefst würzig-mineralische Noten von Kalk und steinigem Fels, ein hocharomatischer Strauß von edlen Kräutern und Anklänge an geröstetes Fleisch, Walnussöl, Pfeffer und feinste Grand-Cru Schokolade. Und dann – welch traumhafte Balance!

Kämpfen müssen die alten Reben um ihren Weg durch das karge Kalksteinterroir zu finden! -- © Celine Montseret --> Dieser phantastische Wein präsentiert sich auf der einen Seite dicht, konzentriert, körperreich, ja, mit einer lasziven, rubenshaften Opulenz gesegnet, wie man es von einem Weltklassewein aus dem Languedoc erwarten kann, aber gleichzeitig hoch elegant, ausgestattet mit einer hinreißenden Fruchtsüße und einem erstklassigen Säuregerüst. Unmittelbar nach der Öffnung noch präsent, aber sehr feinkörnige, geschliffene Tannine, doch hinter einer ganzen Wagenladung voll subtiler, differenzierter Frucht offenbart sich bereits heute nach 24- bis 48stündiger Öffnung mehr und mehr die ungemein komplexe Aromenvielfalt, die enorme Frische und das großes Potential. Endloser Abgang! Ein monumentaler, ja ein emotionaler Wein aus dem 2007er Überfliegerjahrgang des Languedoc, gereift in





HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55

gebrauchten Barriques von Coche Dury aus dem Burgund, der bei aller Eleganz über eine derart bemerkenswerte Dichte und eine solch fabelhafte Struktur verfügt, dass man ob so viel Ausstrahlung und einer schon in der Jugend sichtbaren Größe – und erst recht bei Bewertung seines enormen Potentials – kaum zu glauben vermag, dass der französische Süden über Jahrzehnte in einen Dornröschenschlaf verfallen war! Mit diesem genialen Kunstwerk hat Laurent Vaillé seine Heimat, das Languedoc, geadelt und ihr ein vinologisches Denkmal gesetzt. Dieser so eigenständige Weltklassewein, der in sich die Insignien seines grandiosen Kalk-Terroirs zu einer genialen Synthese zwischen der aromatischen Präzision eines burgundischen Grand Crus aus Chambertin, der wilden Würzigkeit und Syrah-Expressivität eines legendären La Landonne und der Kühle und Mineralität eines Premier Cru aus dem Bordelais vereint, gehört in jeden Keller eines ambitionierten Weinliebhabers. Dieses noble Charakter-Gewächs, ein unverwechselbarer Solitär, wird, als Pirat in Blindproben der Luxusweine dieser Welt eingesetzt, so manches vinologische Weltbild zum Einsturz bringen! Dichte Schlieren („Kirchenfenster“) zaubert der Grange des Pères ins große Rotweinglas<!-- © Celine Montseret -->